

Die GRÜNE LIGA, der NABU, das Koordinierungsbüro Normungsarbeit der Umweltverbände (KNU) und der Ak Wasser im BBU laden ein zum Seminar

Bioenergie und Bioökonomie — Agrarboom ohne Rücksicht auf die Gewässer

Programm

ab 9:30 Uhr **Anmeldung**

10:00 Uhr **Begrüßung**

Michael Bender, GRÜNE LIGA e.V., Marion Hasper (KNU) und Eick von Ruschkowski, NABU

10:15 Uhr **Belastung der Gewässer durch Landwirtschaft und Biomasseerzeugung**

Frank Steinmann vom *Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein* berichtet über den Biomasse-Maisanbauboom und die wieder zunehmenden Nährstoffbelastungen im Grundwasser.

10:45 Uhr **Energiepflanzenanbau und Gärreste beeinträchtigen die Trinkwassergewinnung**

Christina Aue vom *Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV)* berichtet, wie die in den letzten zwanzig Jahren erreichten Erfolge bei der Grundwassersanierung durch Massentierhaltung, Futtermittelimporte, Energiemaisanbau und unkontrollierte Biogassubstrat-Entsorgung über den Haufen geworfen werden.

11:15 Uhr **Gefährdung der Trinkwassersicherheit durch industrielle Landwirtschaft**

Christa Hecht von der *Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft (AöW)* zeigt auf, dass Einträge aus der Landwirtschaft ein deutschlandweites Problem für die Trinkwasserversorger sind und selbst die Unterhaltungsverbände für strengere Regelungen eintreten.

11:45 Uhr **Kaffeepause**

12:00 Uhr **Handlungsbedarf angesichts der ansteigenden Nährstoffbelastung**

Christian Hey vom *Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU)* berichtet über strategische Leitlinien zur Reduzierung der Nährstoffbelastung aus landwirtschaftlicher Intensivierung und Biomasseboom und zeigt den politischen Handlungsbedarf von der Reform der europäischen Agrarpolitik über die EEG-Förderung bis hin zur anstehenden Novelle der Düngeverordnung auf.

12:30 Uhr **Statements aus dem Bundestag zur anstehenden Novelle der Düngeverordnung**

mit: Peter Meiwald (Bündnis90/GRÜNE) und Ralph Lenkert (DIE LINKE)

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Moore in Norddeutschland: Umweltschäden durch Entwässerung und nachhaltige Alternativen**

Achim Schäfer von der *Universität Greifswald* berichtet über Umweltschäden und Klimafolgen, die mit der Entwässerung von Mooren und ihrer landwirtschaftlichen Nutzung einhergehen und zeigt Perspektiven für die Bioökonomie durch nachhaltige Paludikultur auf.

14:20 Uhr **Der Wasserfußabdruck von biotischen Rohstoffen und mögliche Konsequenzen für den Wasserstress in den Anbauregionen**

Markus Berger forscht an der TU Berlin zum Wasserbedarf unterschiedlicher Biomassen

14:40 Uhr **Internationale Normung zur Nachhaltigkeit von Biomasse – eine Lösung für das Wasserproblem?**

Nikolaus Geiler vom *Ak Wasser im BBU* vertritt über das KNU die Umweltverbände im Normenausschuss Nachhaltigkeitskriterien für Biomasse und wird erläutern, wie Wasser Aspekte bei der internationalen ISO- und europäischen CEN-Normung für energetisch nutzbare Biomasse und für biobasierte Produkte berücksichtigt werden: Berichtspflichten ohne Ende – aber auch ohne Inhalt?

15:00 Uhr **Wie nachhaltig sind die Forschungsansätze in der Bioökonomie?**

In welche Forschungsbereiche und zu welchen Akteuren fließen die milliardenschweren Fördergelder – und welche Forschungsthemen wären tatsächlich nachhaltigkeitsrelevant? *Steffi Ober* vom *NABU* stellt Rahmenbedingungen der Forschungsförderung vor und unterwirft die Programme einem Partizipationscheck.

15:30 Uhr **Abschlussdiskussion** zu Bioökonomie und Wasserstress sowie Verabschiedung einer Verbände-Resolution bei Wasser, Kaffee und Kuchen

16:30 Uhr **Veranstaltungsende**